

## BISCHÖFE RUFEN ZUR TEILNAHME AN LANDTAGSWAHL AUF

### Chancen nutzen politische Richtung mitzubestimmen

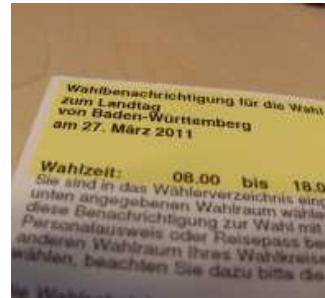
**Die Kirchen haben zur Teilnahme an der Landtagswahl aufgerufen. "Nutzen Sie die Chance, am 27. März die politische Richtung in Baden-Württemberg für die nächsten fünf Jahre mitzubestimmen", appellieren die Bischöfe beider Konfessionen an die Bürger.**

"Unser Wahlrecht ist ein demokratisches Grundrecht, um das uns viele Menschen in zahlreichen Ländern der Erde beneiden", heißt es in einem gemeinsamen Wort der Bischöfe Gebhard Fürst, der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Frank Otfried July, der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Robert Zollitsch, des Erzbistums Freiburg, und Ulrich Fischer, der Evangelischen Landeskirche in Baden.

Baden-Württemberg stehe vor vielfältigen Herausforderungen. So müssten ausreichend Haushaltsmittel zur Unterstützung von Familien und zum Ausbau der Kleinkindbetreuung aufgebracht und zudem in Schulen und Hochschulen investiert werden. Die Staatsverschuldung müsse zurückgefahren werden und alle Bürger sollten unabhängig von Herkunft und materiellen Möglichkeiten das Recht auf Bildung wahrnehmen können, erklären die Bischöfe weiter.

"Wir denken aber auch an so wichtige Fragen wie die nach der Würde des menschlichen Lebens in allen seinen Phasen: Die Fragen der Biomedizin, der Bewahrung der Schöpfung, die Fragen nach dem Umgang mit Embryonen, aber auch das Thema Behinderte und Kranke in unserer Gesellschaft und schließlich die Frage nach Alter, Sterben und Tod", schreiben die vier Bischöfe. Diese Themen seien für die Zukunft der Gesellschaft entscheidend. "Daher ist es wichtig, dass uns im Parlament auch künftig Frauen und Männer vertreten, die mit Weitblick, Engagement und Verantwortungsbewusstsein vor Gott und den Menschen in unserem Land handeln."

*Pressemitteilung drs.de*



**Autor:** Kerstin Held - **Datum:** 24.03.2011

[-< Zurück zu: Aktuell](#)

— drucken